

Gemeinde Schwalmstadt-Treysa

Gemeindedaten

- Bezirk: Marburg
- Gemeindegründung: 1922
- Erste Kirche im Rahmgäßchen
- Kirchweihe: 24. Oktober 1926 durch Stammapostelhelfer Johann Gottfried Bischoff
- Jetzige Kirche Sandweg 1, Kirchweihe: 3. Mai 2006 durch Apostel Willi Sommer
- Teilintegration der Gemeinde Gemünden: 28. Februar 2013

1. Januar 1922















Am 05. Mai 2019 fand in unserer Kirche in Stadtallendorf ein Gottesdienst mit Apostel Jens Lindemann für die Gemeinden Stadtallendorf, Treysa, Frankenberg und Lahntal statt.

Für die Treysaer Geschwister gab es Gründe zur Freude, aber auch einige wehmütige Momente.

Zuerst empfing unser jüngstes Gemeindemitglied durch den Apostel das Sakrament der Heiligen Versiegelung. Ganz wach und aufmerksam schaute der Kleine den Apostel während der gesamten Handlung an, das betonte der Apostel auch noch einmal nach der Segenshandlung.

Dann wurden unsere bisherigen Vorsteher, Priester Martin Gleim und Priester Felix Frobel, von ihrer Verantwortung als Vorsteher der Gemeinde Treysa entbunden. Das machte die Gemeinde etwas wehmütig, da beide sich sehr zum Wohl unserer Gemeinde eingesetzt haben. Martin Gleim bleibt uns aber weiterhin als Priester erhalten, Felix Frobel ist weiterhin der Vorsteher der Gemeinde Stadtallendorf und der Mitgeschädigten-Gemeinde. Beiden danken wir ganz herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement für unsere Gemeinde!

Zum neuen Vorsteher der Gemeinde Schwalmstadt-Treysa wurde unser langjähriger Priester Michael Stehl beauftragt. Wir wünschen ihm viel Segen für seine neue Aufgabe und hoffen, dass wir auch weiterhin eine „Wohlfühlgemeinde" bleiben werden.

Von unserem Bezirksältesten Thorsten Junk erhielten alle drei Brüder statt des üblichen Blumenstraußes einen Weinstock mit der Aufgabe, ihn zu hegen und zu pflegen.



Im Rahmen eines Festgottesdienstes der Neuapostolischen Kirche gemeinde Schwalmstadt wurde am 28.09. 2014 durch Apostel Lindemann der Vorsteher Priester Rüdiger Edinger in den Ruhestand verabschiedet. Zum neuen Gemeindevorsteher wurde Priester Martin Gleim ernannt. Der Festgottesdienst vor 110 Zuhörern wurde durch Chorgesang und Orgelspiel umrahmt.

Als besonderes Leitwort für den Festgottesdienst diente das Bibelwort:

Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der Herr, sondern so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.
Jesaja 55, 9

Der Apostel ging in seiner Predigt besonders auf das Gottvertrauen in allen unseren Lebenslagen ein. Er dankte Priester Edinger für seinen unermüdlichen, in Liebe erbrachten Einsatz während seiner 38 jährigen Tätigkeit in der Kirche.

29. August 2014

Text © Petzsch, R. Gesewski